

Blumengitter,
verfügb. an jedes Fenster an-
zubringen. - 1, 1,25, 2 u.
C. F. Ritter, Leipziger
Str. 90.
5 Wosent in Rabattmarken.

Gardinenstangen,
einfache Qualität, 28 S.
Gardinenstangen,
schöne, 60, 65 S.
Gardinenstangen,
h. breite, 1-, 1,10, 1,30 S.
C. F. Ritter,
Leipzigerstraße 90.
5 Wosent in Rabattmarken.

Conditorei & Café Carl Schulz
Rauwischstraße 7.
Ostschaf, Ostereier,
Ostschokolade
in an. Ausw. zu äußerst bill. Preisen.
H. Gebäck.

10 Stück Fahrräder faulst
Herrn. **Herrn. Schindler,**
Herrn. **Gr. Ulrichstr. 35.**

Tanz-Unterricht ●●
erhältlich. Schnell zu jed. Tages- u.
Abendzeit A. Fröde, Pfälzerstr. 13. u.

Geschäfts-Eröffnung.

Schuhwaren - Verkaufshaus

Das
Berliner Schuhfabrik F. Haase
(größte Schuhfabrik Berlins)
in Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 37, „Gold. Schiffe“
wird
Donnerstag den 9. April, nachmittags 4 Uhr
eröffnet.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.
Jeder Käufer erhält in den ersten Verkaufstagen eine kleine Aufmerksamkeit!

Kinderwagen- und Sportwagen-Neuheiten.

Gediegene Fabrikate. Unübertroffene Auswahl. Mäßige Preise.

Theodor Lühr, Leipziger Straße 94.

Neue Mitglieder

Rabatt-Sparvereins Halle a. S.

- Aufgenommen im Monat März, 1903:**
- | | |
|-----------------------------------|------------------------------------|
| Karl Walter, Beselerstr. 4. | Otto Reichardt, Friedrichsplatz 5. |
| Paul Jeller, Wob. Bürgerstr. 50. | Alfred Müller, Büttelstr. 5. |
| H. Wegerich, Büttelstr. 2. | Ed. Helms, Ludw. Bismarckstr. 27. |
| August Goldberg, Parf. 5. | Alwin Bornheim, Bernhardtstr. 35. |
| Georg. Günter, Geßlerstr. 17. | Paul Wenneke, Wertheimstr. 61. |
| Wilhelm Haack, Büttelstr. 30. | Ed. W. H. Schreyer, Wertheimstr. |
| Georg. Rausch, Wertheimstr. 104. | August Kubie, Gwollstr. 2. |
| Louis Schmalz, Friedrichstr. 36. | Cecilie Pöschel, R. Knechtstr. 6. |
| Lito Hamner, Büttelstr. 32. | Wern. Kirchner, Cleverstr. 18. |
| Leut. Polmann, Wucherstr. 1. | Erhard Straube, Geßlerstr. 18. |
| Max Schönbach, Wucherstr. 54. | Pauline Seife, Schützengasse 17. |
| Carl Adler, Sängerg. 5. | Arthur Knoche, Wertheimstr. 161. |
| G. Seiler, Gr. Ulrichstr. 11, II. | Franz Göge, Wöhlbergstr. 26. |
| Wern. Lange, Wucherstr. 9. | Wern. Bünfer, Geßlerstr. 18. |
| W. W. Seier, Ronborferstr. 2. | Willy Schmitz, Bernhardtstr. 35. |
| Alfred Benz, Hummelstr. | Anna Schwede, Wertheimstr. 5. |
| Anna Verchmann, Albrechtstr. 3. | Wend. Töberitz, Söulberg 22. |
| Wern. Böhm, Wertheimstr. 20. | Willy, Del. Büttelstr. 4. |
| Carl Kranke, Jochstr. 35. | August Seier, Büttelstr. 25. |
| Paul Schiefel, Wucherstr. 18. | Amalie Juch, Parf. 28. |
| Max Grundmann, Wucherstr. 111. | Ernst Guntz, W. Wagnerstr. 16. |
| Amalie Plath, Büttelstr. 50. | Winn. Kante, W. Wagnerstr. 69. |
| Willy Haack, Wucherstr. 10. | August Meier, Wucherstr. 30. |
| Wilhelm Böhm, Gantelstr. 3. | Karl Guntz, Wertheimstr. 4. |
| Carl Schmalz, Gantelstr. 18. | Karl Eisenhauer, Geßlerstr. |

Abgemeldet:

- | | |
|------------------------------|----------------------------------|
| Willy, Gantelstr. 20. | W. Rich. Saack, Söulbergstr. 59. |
| Alfred Müller, Büttelstr. 5. | H. Schöning, Gr. Ulrichstr. 67. |

Ausgeschieden:

- | |
|--------------------------------------|
| Ernst Schuler, Gr. Wucherstr. 1. |
| Johanna Lewin, Richard Wagnerstr. 2. |

Staatl. genehm. Unterrichts-Anstalt
zur Vorbereitung für das Einj.-Freiw.-Examen, sowie für alle Klassen
500 Lehrstufen (Gesetz bis Prima inkl. Abiturium) von
Dr. Herm. Krause in Halle a. Saale, Heinrichstr. 14.
Position. — Programm. — Schulanfang 16. April.

Wintersteins Strumpfstrikerei
befindet sich nicht mehr Schmeerstraße, auch nicht mehr Rathhaus-
straße, sondern jetzt hier noch.
Nicolaistraße 6, im Fädelhaus.
Beste und billigste Strumpfstrikerei.

Sprengel & Rink,
Inh. Franz Sprengels Erben und Oskar Klose,
Spezial-Haus
für alle feineren Delikatessen, Konserven, Wild,
Geflügel, Fische und Frühgemüse,
empfehlen zum bevorstehenden **Osterfeste:**
Prachtvolle junge Vierländer Gänse, Enten, Capaunen,
Fonets, Hähnchen, Brüsseler Poularden,
hiesige Waldschnecken, Haselhühner, Schneehühner, Birkwild,
Zarte Reintiercken und Keulen.
Bilschöne Ananasfrüchte, Waldmeister, frische Pfirsiche und
Erdbeeren, franz. Spargel, Blattsalat, Endivien, Gurken,
prachtvolle frische grossköstliche Morcheln.
Frische Kiehlweiler, hochfeine Holl. Austern,
exquisit schönen Beluga, Malossol u. Astrach. Caviar,
fetthaltenden Rhein- u. Weserlachs,
Springlebende Solo-Tafelkrebse und Hummern.

Wein-Restaurant
Hotel „zur Tulpe“, I. Etage.
Krebs-Saison ist eröffnet.
Empfehle zu den Beisetzungen:
Dejeuners 1.50, Diners 1.25 u. 3 u. Soupers 2 u.
Frische Hammer, Forellen, Caviar, Malossol,
Schnepfe, Jung Gans, Kiebitzeler,
frische Morcheln.
Abends Spezialgerichte.
Frische Meerkraut u. frische Ananas zur Bowle.

Restaurant Franziskanerhalle,
Große Märkerstraße.
Mittagstisch
für 60 S. Diner 75 und 100 S. Früh- und Abend-Stamm zu 50
und 60 S. Gr. Vereinszimmer sind noch frei.
Buchungsformular **Wilh. Berger.**

Parkbad.
Am 1. und 2. Osterfeiertage ist das Bad ge-
schlossen. **Parkbad A.-G.**

Kur- und Wasser-Heilanstalt Theresienbad
Luftkurort Eichwald (Erzgeb.) 429 Meter über dem Meeresspiegel.
Gesamte Hydrotherapie, Elektrotherapie (elektr. Lichtbäder und
Zweizellenbäder), Massage, Heilgymnastik, Diät u. Terrankuren.
Größter Komfort, elektrische Beleuchtung, Dampfheizung, 2 Gebäudetrakte.
Im Restaurantkontrakte Logis für Rekonvaleszente und Er-
holungsbedürftige. Station Tepitz mittelst elektr. Bahn in 40 Min.
zu erreichen. Prospekte sendet gratis die Badeverwaltung.
Leitender Arzt M. U. Dr. Alfred Frank.

Schwefelbad Tennstedt iThür.,
eine der häufigsten Schwefelquellen Deutschlands. Direkte Bohrerbrunnen über
Gotha, Eulrich und Vangelnau. — Bohrt von und nach Straußfurt. — Beginn
der Saison 1. Mai. — Borium: Erträge bei Rheuma, Wind, Nerven u. Haut-
krankheiten. — Teintur. — Schwefel u. Borium im Badesaal mit groß ver-
dünnt. Gärten u. im Orte. — Bill. Briefe. — Prosp. gratis u. franco.

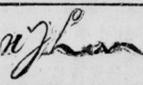
Die C. O. Wiesesche Musikschule,
gegr. 1864. Große Märkerstraße 9, geg. 1864.
beginnt den Sommer-Kursus für Klavier, Gesang und Theorie am **Dreitag**
den 17. April. Bei Anmeldungen erbeten wir 15-20 Hkr.
Hedwig Wiese, Schülern des Konf. Konservatoriums
an Verlags.

Marinekadett.
Jung und gut vorbereitet soll der angehende Marinekadett sein.
Dr. Schraders wissenschaftliche Lehr-Anstalt
für angehende Kadetten z. See
gegründet 1868,
Kiel, Villa Herzog Friedrich.
Vorbereitung:
1. auf die oberen Klassen eines Realgymnasiums in verhältnismässig kurzer
Zeit für Gymnasialisten ohne Zeitverlust,
2. auf die Marinekadetten-Eintrittsprüfung.
Ca. 600 Kadetten sind aus der Anstalt hervorgegangen.
Alle Aspiranten der Anstalt haben das diesjährige
Kadetten-Eintritts-Examen bestanden.

C. W. Trothe,
Optisches Institut,
Grö. Leipzigerstr. u. Bromenade.
Gegründet 1816.

Brillen und Klemmer
mit axial. empfohl. Kriethallgläsern
in Stahl, Nickel, 14 Kar. Gold.
0.75 1.50 6.— u.
Photograph. Apparate
und Bedarfsartikel.
Neu! „Rembrandt-Papier“
für Haue Negative.

Stadttheater Halle
Donnerstag den 9. April
201. Nr. 3. 1. St. 135. Nr. 1. 2. St. 3. Blau.
Gastspiel des **Terka Colling.**
Die Jungfrau von Orleans.
Kom. Tragödie in 5 Akten und
einem Vorspiel von Schiller.
Personen:
Karl der Siebente, König v. Frankreich, König v. Navarra, König von Burgund, Graf Dunois, Graf von Artois, Dauphin, Du Guescl, Margarete, Erzbischof von Reims, Chastillon, ein burgundischer Ritter, Raoul, ein lothringischer Ritter, Feldherr der Engländer, Stenel, englische Rathhof, Anführer, ein englischer Herrd, Schönbach, ein reicher Landmann, Margot, Douillon, Johanna, Ceterne, Claude Marie, Herzogin, Raymond, Herzog, Landmann, Köchler, Scherzweib, Scherzweib, Antiana 7/2 u. 3. Akt. (Anzeige Kaufe. Anfang 7/2 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.)
Dreitag: geschlossen.
Sonntag: geschlossen.

Nenes Theater
Direktion: E. M. Mauthner
Donnerstag den 9. April 1903
Einmalige Gastspiel des
Leipziger Schauspieler
3. 1. Male: **Nachtst. u. W. Garth.**
Walhalla-Theater
Direktion: Rich. Hubert.
Täglich
mit Ausnahme des Charfreitags
große Vorstellung
des brillanten
April-Programms.
Café Roland.
Nr. 1. Post. Täglich Konzert
des berühmten
Instrumental-Virtuosen
Direktor Jowanowitsch.
Anfang 7/2 Uhr abends.
„Pilsener Hof“,
Wibbelstraße 43.
Donnerstag Kegeln frei.

Gabelbergischer Stenographen-Verein.
Donnerstag 8 Uhr abends **Einung**
im „Gold. Schiffe“, Gr. Ulrichstr.

Nenes Theater
Direktion: E. M. Mauthner
Donnerstag den 9. April 1903
Einmalige Gastspiel des
Leipziger Schauspieler
3. 1. Male: **Nachtst. u. W. Garth.**

Walhalla-Theater
Direktion: Rich. Hubert.
Täglich
mit Ausnahme des Charfreitags
große Vorstellung
des brillanten
April-Programms.

Café Roland.
Nr. 1. Post. Täglich Konzert
des berühmten
Instrumental-Virtuosen
Direktor Jowanowitsch.
Anfang 7/2 Uhr abends.
„Pilsener Hof“,
Wibbelstraße 43.
Donnerstag Kegeln frei.

Männer-Turn-Verein.
Gegründet 1896.
Turnübung in der Schul-
turnhalle Friedrichstraße,
am Freitags-Abend,
abends von 8-10 Uhr.
A. Für alle Turnverfassen
Dienstags und Drei-
tagss.
B. Mittwöchige Donnerstags.
C. Donnerstags Mittwöch.
Anmeldungen werden entgegen-
genommen von den Herren: Schreyer,
Wucherstr. 10, bei der Universität 2.
Turnlehrer: Wucherstr. 10, bei der Universität 2.
E. 41 und im Turnhall.
Der Vorstand